

Bahntrassenradeln in der Eifel - 5 Tage

Müller-Radreiseleitung Rainer Palsherm

Das Radfahren auf ehemaligen Eisenbahntrassen bietet einen großen Fahrspaß, besonders dann, wenn der Radweg durch bergige Regionen führt. Es ist kaum mit nennenswerten Steigungen zu rechnen, zwischendurch werden immer mal wieder Tunnel durchquert und Sie genießen den Blick in die weite Landschaft. Der Vennbahn-Radweg, einer der längsten Bahntrassenradwege Europas, führt durch die drei Länder Deutschland, Belgien, Luxemburg und durch das außergewöhnliche Naturschutzgebiet "Hohes Venn". Der Radweg startet in Aachen und führt über das Hohe Venn weiter bis nach Troisvierges. Mit einer durchschnittlichen Steigung bzw. Gefälle von ca. 2 % können auf insgesamt 125 km Natur, Grenzlandflair und Vennbahn-Geschichten erlebt werden. Unser Programm führt Sie in den fünf Tagen über die Vennbahn und andere stillgelegte Nebenbahnen. Neben dem Vennbahn-Bahntrassenradweg werden auch weitere Bahntrassenradwege in der Eifel befahren, u. a. der Mosel-Maare-Radweg. Die Strecken sind fast ausschließlich asphaltiert und damit komfortabel zu befahren.

01 Anreise & "Anradeln"

Anreise in die Eifel und Auftakt zu Ihrem 5-tägigen Raderlebnis: Zwischen Hohem Venn und Bütgenbacher See gelegen, fahren Sie von Weywertz auf der stillgelegten Bahntrasse bis in den Luftkurort Stadtkyll im Landkreis Vulkaneifel. Anschließend Zimmerbezug und Abendessen.
Radstrecke: ca. 35 km

02 Auf der Vennbahn nach Trois Ponts

Bustransfer nach Konzen, die älteste Siedlung im Monschauer Land, wo Ihre heutige Tour beginnt. Auf der ehemaligen Vennbahntrasse radeln Sie bis nach Waimes. Von dort aus geht es auf der "Nebenstrecke" bis ins belgische Trois Ponts, das Sie nach vielen abwechslungsreichen Ausblicken erreichen. Rückfahrt mit dem Bus nach Stadtkyll.
Radstrecke: ca. 52 km

03 Vom Hohen Venn in die Domstadt Aachen

Bustransfer ins Hohe Venn. Diese Hochmoorlandschaft steht seit 1957 unter besonderem Schutz. Damit ist das 5.000 Hektar große Hochplateau nicht nur das älteste Naturschutzgebiet der Wallonie, sondern wohl auch das berühmteste Naturreservat Belgiens und ein Juwel des Deutsch-Belgischen Naturparks Hohes Venn-Eifel. Die ersten acht Kilometer führen Sie durch das außergewöhnliche Naturschutzgebiet, erst in Konzen stoßen Sie wieder auf die ehemalige Eisenbahntrasse der Vennbahn und stetig bergab führt die Tour anschließend bis in die alte Dom- und Krönungsstadt Aachen. Während einer Dombesichtigung erfahren Sie mehr über die Geschichte dieses UNESCO-Weltkulturerbes. Unser Bus bringt Sie zurück nach Stadtkyll.
Radstrecke: ca. 50 km

Leistungen:

- Fahrt im 4*/5* Reisebus
 - Busbegleitung mit Radtransport
 - 4 x ÜF-Buffet im Hotel in Stadtkyll
 - 4 x Abendessen (Buffets)
 - 5 x Radausflüge mit Radreiseleitung
 - 1 x Dombesichtigung in Aachen
- Weitere Eintritte, Übernachtungssteuer (ca. EUR 2,- p. P./Nacht) extra.
Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen.
Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich.
Programmänderungen vorbehalten.
Anforderungsprofil: Die Radreise ist für geübte Radfahrer mit guter Kondition geeignet.

Preis:

30.07.2024 - 03.08.2024 - Landhotel Eifelblick Stadtkyll

Landhotel Eifelblick Stadtkyll, Doppelzimmer	959,00 €
Landhotel Eifelblick Stadtkyll, Einzelzimmer	1099,00 €



BERATUNG & BUCHUNG

Müller Reisen | Wilhelm Müller GmbH & Co. KG | Deutzstraße 2-12 | 74252 Massenbachhausen
☎ (0 71 38) 97 11 0 | www.mueller-reisen.com | info@mueller-reisen.com

04 Auf der Vennbahn in die Abteistadt Prüm

Bustransfer ins ostbelgische Waimes. Sie folgen der Vennbahn über Born und St. Vith, biegen später auf die Nebenbahn ab und erreichen die ehemalige Kreis- und Karolingerstadt Prüm in der Westeifel, die mit ihrer Sankt-Salvator-Basilika ein sehenswertes Wahrzeichen vorweisen kann (ohne Besichtigung). Rückfahrt mit dem Bus nach Stadtkyll.

Radstrecke: ca. 55 km

05 Von der Vulkaneifel über den Maare-Mosel-Radweg

Bustransfer von Stadtkyll nach Daun. Von hier aus radeln Sie knapp 50 km auf dem Maare-Mosel-Radweg, ebenfalls größtenteils auf einer stillgelegten Bahntrasse, die, über die ehemaligen Bahnnebenstrecken Daun–Wengerohr und Wengerohr–Bernkastel-Kues, die Vulkaneifel mit dem Moseltal verbindet. Etappenziel ist die "Stadt der Rebe und der Weine": Bernkastel-Kues. Um viele Eindrücke reicher beginnt die Heimreise in die Ausgangsorte.

Radstrecke: ca. 50 km

Landhotel Eifelblick Stadtkyll

Das Landhotel liegt ruhig in Stadtkyll und bietet einen wunderschönen Blick auf den Naturpark Hohes Venn-Eifel. Die belgische Grenze ist nur 12 km entfernt. Die Lage ist ideal als Ausgangspunkt für die geplanten Radtouren. Alle Zimmer sind gemütlich eingerichtet und sind mit DU/WC und Flachbild-Sat-TV ausgestattet.

www.landhotel-eifelblick.de



BERATUNG & BUCHUNG

Müller Reisen | Wilhelm Müller GmbH & Co. KG | Deutzstraße 2-12 | 74252 Massenbachhausen
☎ (0 71 38) 97 11 0 | www.mueller-reisen.com | info@mueller-reisen.com